

Arbeitsblatt: Rock 'n' Roll

Wie Blues, Rhythm & Blues, Gospel und Country eine neue Jugendmusik mitprägten

Was ist Rock 'n' Roll?

Rock 'n' Roll wurde in den USA besonders in den 1950er Jahren populär. Seine Wurzeln liegen vor allem im afroamerikanischen Rhythm & Blues, im Blues und Gospel; auch Country-Musik beeinflusste den neuen Stil. Typisch sind ein kräftiger Beat, Tanzbarkeit und energiegeladener Gesang.

Die Wurzeln

Schon vor den 1950er Jahren verbanden Musikerinnen und Musiker Blues, Gospel und schnellere Rhythmen. Die Gitarristin und Sängerin Sister Rosetta Tharpe spielte bereits früh mit einem kraftvollen elektrischen Gitarrensound. Rhythm-&Blues-Künstler legten wichtige Grundlagen für den späteren Rock 'n' Roll.

Was klingt typisch?

Viele Rock-'n'-Roll-Stücke haben einen deutlich betonten Backbeat: Besonders der zweite und vierte Schlag fallen auf. Häufig hört man E-Gitarre, Klavier, Saxofon, Kontrabass oder E-Bass und Schlagzeug. Manche Songs nutzen außerdem das 12-Takt-Blues-Schema.

Wichtige Künstler

Chuck Berry prägte den Gitarrensound und erzählte in seinen Songs oft vom Leben junger Menschen. Little Richard wurde für sein wildes Klavierspiel und seine energiegeladene Stimme bekannt. Auch Fats Domino, Buddy Holly und Elvis Presley machten den Stil weltweit populär.

Jugendkultur und Tanz

Rock 'n' Roll wurde zu einer Musik der Jugendlichen. Neue Tänze, auffällige Bühnenauftritte, Radio und preiswerte Singles auf Schallplatte halfen dabei, dass sich die Musik schnell verbreitete. Erwachsene fanden den neuen Stil manchmal zu laut oder zu wild - Jugendliche liebten genau das.

Schon gewusst?

Rock 'n' Roll entstand nicht plötzlich durch eine einzige Person. Viele Musikerinnen und Musiker verschiedener Musikrichtungen trugen dazu bei.

Rock 'n' Roll verändert die Popmusik

Von den 1950ern zu Rock, Pop und neuen Jugendkulturen

Radio und Schallplatten

Radiosender und DJs spielten die neuen Songs einem großen Publikum vor. Die kleine 45-U/min-Single war praktisch und relativ günstig. So konnten Jugendliche ihre Lieblingsmusik kaufen und zuhause hören.

Elvis Presley

Elvis Presley wurde zu einem der bekanntesten Stars der 1950er Jahre. Er verband Einflüsse aus Rhythm & Blues, Gospel und Country und erreichte ein riesiges Publikum. Wichtig ist aber: Die musikalischen Grundlagen des Rock 'n' Roll waren schon vorher von vielen, besonders afroamerikanischen Künstlerinnen und Künstlern entwickelt worden.

Little Richard und Chuck Berry

Little Richard brachte mit Klavier, Stimme und hohem Tempo enorme Energie in die Musik. Chuck Berry machte die elektrische Gitarre zu einem wichtigen Symbol des neuen Stils. Beide beeinflussten unzählige spätere Rockmusiker.

Was kam danach?

In den 1960er Jahren entwickelten Bands und Solokünstler den Rock 'n' Roll weiter. Daraus entstanden zahlreiche Rock- und Popstile. Der kräftige Beat, die E-Gitarre und die Idee von Musik als Ausdruck einer Jugendkultur blieben wichtig.

Zeitreise: wichtige Stationen

Zeit	Entwicklung
1930er/40er	Blues, Gospel und Rhythm & Blues legen wichtige Grundlagen
frühe 1950er	Rock 'n' Roll wird als eigener Jugendstil immer sichtbarer
Mitte 1950er	Chuck Berry, Little Richard, Fats Domino und Elvis Presley erreichen großes Publikum
späte 1950er	Buddy Holly und weitere Künstler entwickeln den Stil weiter
1960er	Rock 'n' Roll beeinflusst neue Rock- und Popmusik
heute	Rock-'n'-Roll-Songs, Tänze und Gitarrensounds bleiben bekannt

Merksatz

Rock 'n' Roll verband ältere Musikstile zu einer energiegeladenen Jugendmusik und wurde zur wichtigen Grundlage für Rock und Pop.

Dein Rock-'n'-Roll-Arbeitsblatt

Lies die Zusammenfassung und löse anschließend die Aufgaben.

1. Begriffe erklären

Rock 'n' Roll:	
Backbeat:	
Rhythm & Blues:	
45er-Single:	
Jugendkultur:	

2. Kreuze die richtige Antwort an

a) Wann wurde Rock 'n' Roll besonders populär?

☐ 1750er ☐ 1950er ☐ 1980er ☐ 2010er

b) Welche Musikrichtungen gehören zu seinen wichtigen Wurzeln?

☐ Rhythm & Blues, Blues und Gospel ☐ nur Oper ☐ nur Klassik ☐ Techno

c) Welches Instrument wurde besonders wichtig für den Rock-Sound?

☐ E-Gitarre ☐ Blockflöte ☐ Harfe ☐ Fagott

3. Wer gehört zur Rock-'n'-Roll-Geschichte?

Kreuze an: ☐ Chuck Berry ☐ Little Richard ☐ Elvis Presley ☐ Fats Domino ☐ Buddy Holly

4. Warum war die Musik für Jugendliche so spannend?

Nenne zwei Gründe.

5. Kreativaufgabe

Erfinde einen einfachen Vierer-Beat. Markiere Schlag 2 und 4 besonders stark - so spürst du den Backbeat.

Lösungen für Lehrkräfte

Kurzlösung zum Arbeitsblatt Rock 'n' Roll

1. Begriffe

Rock 'n' Roll: energiegeladener Musikstil, der in den USA besonders in den 1950ern populär wurde.

Backbeat: starke Betonung besonders auf Schlag 2 und 4.

Rhythm & Blues: afroamerikanische Musikrichtung und wichtige Grundlage des Rock 'n' Roll.

45er-Single: kleine Schallplatte, die meist mit 45 Umdrehungen pro Minute gespielt wird.

Jugendkultur: gemeinsame Musik, Mode, Tänze und Ausdrucksformen junger Menschen.

2. Multiple Choice

a) 1950er

b) Rhythm & Blues, Blues und Gospel

c) E-Gitarre

3. Künstler

Alle genannten Namen gehören zur Geschichte des Rock 'n' Roll.

4. Beispielantwort

Die Musik war schnell, tanzbar, laut, neu und wurde stark mit der eigenen Jugendgeneration verbunden.

5. Kreativaufgabe

Individuelle Rhythmen der Kinder; wichtig ist die Betonung von Schlag 2 und 4.

Hinweis für den Unterricht

Geeignet besonders für etwa Klasse 4 bis 7. Ein Vergleich von Blues, Rhythm & Blues und frühem Rock 'n' Roll zeigt die musikalischen Wurzeln sehr gut. Beim Hörvergleich kann auf Backbeat, Klavier, Saxofon und E-Gitarre geachtet werden.